Umlaufbeschlussvorlage	Fachnetzwerk Schutzgebiete	Datum: 14.08.2020
		FN PS 01
Vorstandard für Schutzgebiete der Kreise und kreisfreien Städte in Schleswig-Holstein und Metadaten- Datensatz im SH-MIS		

## Das Fachnetzwerk Schutzgebiete beschließt:

- 1.) Der Vorstandard für die Schutzgebietstypen "Landschaftsschutzgebiete (LSG)", "geschützte Landschaftsbestandteile (LB)" und "Naturdenkmäler (ND)" der Kreise und kreisfreien Städte in Schleswig-Holstein in der Version vom 11.07.2017 für die Datenbereitstellung gemäß den Vorgaben der INSPIRE-Richtlinie über die GDI-SH wird zur Kenntnis genommen.
- 2.) Die Bereitstellung der Geodatensätze erfolgt über das Geoportal der GDI-SH (INSPIRE Bridge) durch die geodatenhaltende Stelle. Eine Aktualisierung der Daten wird halbjährlich zum Stichtag (15.04. |15.10.) erfolgen.
- 3.) Die Vorgaben zur Erfassung der Metadaten-Datensatze für die Schutzgebietstypen "Landschaftsschutzgebiete (LSG)", "geschützte Landschaftsbestandteile (LB)" und "Naturdenkmäler (ND)" der Kreise und kreisfreien Städte in Schleswig-Holstein in der Version vom 11.07.2017 werden zur Kenntnis genommen. Die Veröffentlichung der Metadaten im Internet erfolgt in Schleswig-Holstein im SH-MIS.

## Begründung:

Die europäische Geodateninfrastruktur (INSPIRE-Richtlinie 2007/2/EG) verpflichtet die Behörden, ihre digitalen Geodatensätze interoperabel über Dienste in einheitlichen Datenmodellen bereitzustellen. Für den Anhang I-Themenbereich Schutzgebiete wurde ein eigenständiges Datenmodell "Protected Sites" erstellt. Die digitalen Geodatensätze der Landschaftsschutzgebiete (LSG), "geschützte Landschaftsbestandteile (LB)" und "Naturdenkmäler (ND)" der kommunalen Familie sind gemäß §4 des Geodateninfrastrukturgesetzes für das Land Schleswig-Holstein (GDIG) identifiziert und fallen unter die Bereitstellungpflicht. Das Fachnetzwerk Schutzgebiete unterstützt die geodatenhaltenden Stellen im Hinblick auf die harmonisierte Bereitstellung der Geodatensätze für die GDI-SH über das Geoportal.

Das Geoportal der GDI-SH stellt eine kostenlose, technische Infrastruktur des Landes dar, welche über das Internet die Geodatensätze zur Verfügung stellt, recherchierbar macht und visualisiert. Um eine harmonisierte Bereitstellung der kommunalen Geodatensätze der Schutzgebiete zu gewährleisten, ist eine Vorstandardisierung notwendig. Der Vorstandard und die Vorgabe zur Metadatenerfassung hilft den geodatenhaltenden Stellen bei der standardisierten Bereitstellung der Geodatensätze mit Hilfe der INSPIRE-Bridge und bei der Erfassung von Metadaten im SH-MIS. So kann eine Optimierung der Nutzung der Geodatensätze erreicht werden.

Der Vorstandard und die Vorgabe zu den Metadaten wird nach Beschlussfassung im Rahmen einer Informationsveranstaltung durch das Fachnetzwerk Schutzgebiete bekannt gemacht.

Es wird empfohlen, der vorgelegten Umlaufbeschlussvorlage zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: (Stimmberechtigte Mitglieder: 18)		
Zustimmung:		
Ablehnung:		
Enthaltung:		

## Anlagen:

- Vorstandard\_Schutzgebiete\_LSG.xlsxVorstandard\_Schutzgebiete\_LB.xlsx
- Vorstandard\_Schutzgebiete\_ND.xlsx
- Metadatenerfassung\_LSG.pdf